

1. Spieltag 08.08.2010

BSV Eickendorf - B/W Biere 0:5 (0:3)

Tore: -

Aufstellung:

Beck
Stille
Burkhardt Schulz
Brandt Heine
Stephan Schedlo Böhlert
Wiechert Rosemeier

eingewechselt: 46. Bödecker für Rosemeier
73. Theobald für Böhlert

3. Spieltag 29.08.2010

BSV Eickendorf - SV Förderstedt 0:4 (0:1)

Tore: -

Aufstellung:

Schmoldt
Stille
Burkhardt Schulz
Brandt Stephan
Theobald Schedlo Jacob
Bödecker Wiechert

eingewechselt:
56. Böhlert für Theobald
75. Nimmich für Jacob

4. Spieltag 05.09.2010

SV Wolmirsleben - BSV Eickendorf 1:1 (1:1)

Tor: 0:1 Böhlert (15.)

Aufstellung:

Beck
Stille
Burkhardt Franke
Brandt Rudloff
Theobald Böhlert Schulz
Wiechert Bödecker

eingewechselt:

78. Nimmich für Bödecker
82. Krone für Schulz
90. Becker für Nimmich

5. Spieltag 12.09.2010

BSV Eickendorf - SV Rathmannsdorf 3:0 (0:0)

Tore: 1:0 Jacob (63.)
2:0 Jacob (72.)
3:0 Böhlert (82.)

Aufstellung:

Beck
Stille
Burkhardt Franke
Brandt Rudloff
Theobald Böhlert Schulz
Wiechert Jacob

eingewechselt:

46. Rosemeier für Wiechert
67. Stephan für Theobald
73. Krone für Schulz

6. Spieltag 19.09.2010

TSV Kleinmühlhingen / Zens - BSV Eickendorf 8:2 (3:2)

Tore: 1:1 Wiechert (15.)
1:2 Brandt (26.)

Aufstellung:

Beck
Stille
Burkhardt Franke
Brandt Stephan
Theobald Böhlert Schulz
Wiechert Jacob

eingewechselt:

46. Krone für Franke
61. Bödecker für Jacob
76. Nimmich für Stille

7. Spieltag 26.09.2010

BSV Eickendorf - TSG Unseburg / Tarthun 3:5 (3:2)

Tore: 1:1 Brandt (4.)
2:1 Wiechert (16.)
3:1 Wiechert (22.)

Aufstellung:

Beck
Stille
Burkhardt Schulz
Rudloff Brandt
Stephan Böhlert Jacob
Bödecker Wiechert

eingewechselt:

67. Theobald für Stephan
83. Krone für Bödecker

8. Spieltag 03.10.2010

Vfl Ilberstedt - BSV Eickendorf 5:0 (5:0)

Tore: -

Aufstellung:

Beck
Stille
Burkhardt Stephan
Brandt Rudloff
Theobald Böhlert Schulz
Bödecker Jacob

eingewechselt:

46. Krone für Böhlert
46. Franke für Theobald
73. Becker für Rudloff

9. Spieltag 17.10.2010

BSV Eickendorf - SV Staßfurt 09 II 2:2 (0:2)

Tore : 1:2 Krone (47.)
2:2 Burkhardt (53.)

Aufstellung:

Beck
Stille
Burkhardt Stephan
Brandt Rudloff
Jacob Böhlert Schulz
Krone Bödecker

eingewechselt:

52. Wiechert für Jacob
89. Franke für Schulz

10. Spieltag 24.10.2010

Egelner SV - BSV Eickendorf 2:2 (2:0)

Tore: 2:1 Wiechert (53.)
2:2 Stille (57.Fe)

Aufstellung:

Beck
Stille
Burkhardt Stephan
Brandt J.Sauerzweig
Bödecker Böhlert Jacob
Wiechert Krone

eingewechselt: 70. Krone für Rosemeier
77. Nimmich für Schedlo
85. Franke für Schulz

gelb-rot: 81. Wiechert

11. Spieltag 30.10.2010

Schönebecker SC II - BSV Eickendorf 0:1 (0:0)

Tor : 0:1 Bödecker (47.)

Aufstellung:

Beck
Brandt
Burkhardt Stephan
J.Sauerzweig Stille
Theobald Jacob Schulz
Bödecker Krone

eingewechselt: 75. Sperling für Schulz
83. Rosemeier für Krone

gelb-rot: 81. Theobald

12. Spieltag 07.11.2010

Eintracht Winnigen - BSV Eickendorf 1:1 (0:1)

Tor: 0:1 Bödecker (5.)

Aufstellung:

Beck	
Brandt	
Burkhardt	Stephan
J.Sauerzweig	Stille
Böhlert Jacob	Schulz
Bödecker	Krone

eingewechselt: 53. Wiechert für Krone
64. Sperling für Schulz
81. Rosemeier für Bödecker

2. Spieltag 20.11.2010

FSV Drohndorf/Mehringen - BSV Eickendorf 1:1 (0:0)

Tor : 0:1 Stille (64.Fe)

Aufstellung:

Beck	
Brandt	
Burkhardt	Stephan
J.Sauerzweig	Stille
Böhlert Jacob	Schulz
Wiechert	Bödecker

eingewechselt: 54. Krone für Schulz
57. Theobald für Böhlert
78. Schmoldt für Jacob

rote Karte: 48. Brandt
48. J.Sauerzweig
77. Beck

14. Spieltag 27.11.2010

B/W Biere I - BSV Eickendorf 3:0 (1:0)

Tore : --

Aufstellung:



eingewechselt:

60. Böhlert für Schulz
82. Rudloff für Wiechert

13. Spieltag 12.02.2011

BSV Eickendorf - SV Concordia Nachterstedt 4:2 (1:1)

Tore: 1:0 Theobald (20.)
2:1 Bödecker (48.)
3:1 Wiechert (50.)
4:2 Wiechert (89.)

Aufstellung:

Schmoldt
Rosemeier
Burkhardt Stephan
Schedlo Stille
Theobald Jacob Sperling
Bödecker Wiechert

eingewechselt:

67. Franke für Sperling
70. Krone für Stille
89. Schulz für Wiechert

Der BSV Eickendorf begann sehr konzentriert und erarbeitete sich schnell Torchancen. Aber erst nach 20 Minuten erzielte Marcel Theobald nach Zuspield von Sascha Jacob die 1:0 Führung. Der BSV erspielte sich weitere Chancen um die Führung zu erhöhen, es wollte aber kein zweites Tor vor der Pause fallen. Im Gegenteil: Die Gäste kamen zum Ende der ersten Halbzeit besser in Spiel und kamen so auch zu Chancen. Dem Ausgleich in der 45. Minute ging dann allerdings ein Torwartfehler voraus. So stand es zur Pause 1:1 was für Enttäuschung beim Gastgeber sorgte. Aber der BSV besann sich seiner Stärken und kam selbstbewusst aus der Kabine. Mit einem Doppelschlag durch Pierre Bödecker und Michel Wiechert schien das Spiel entschieden. Doch die Gäste gaben sich nicht geschlagen. So verkürzte Nachterstedt Mitte der zweiten Halbzeit nochmal zum 3:2. Der BSV versäumte es, den Sack zuzumachen und so musste man bis zum Schlusspfiff zittern, ehe Michel Wiechert mit seinem zweiten Tor für die Erlösung sorgte. Am Ende war es ein verdienter Sieg in einer sehr fairen Begegnung, der auch deutlicher hätte ausfallen können.

15. Spieltag 20.02.2011

BSV Eickendorf – FSV Drohndorf/Mehringen 2:1 (0:0)

Tore: 1:0 Wiechert (50.)
2:0 Bödecker (63.)

Aufstellung:

	Becker	
	Brandt	
Burkhardt		Stephan
	Stille	Schedlo
Theobald		Krone
	Jacob	
Bödecker		Wiechert

eingewechselt:

89. Franke für Theobald
89. Schulz für Wiechert

Es war das erwartete Abstiegsduell. Der BSV hatte allerdings mehr vom Spiel und in der ersten Halbzeit die besseren Chancen. Die Gäste versuchten über Kampf ins Spiel zu kommen und konnten die Gastgeber oft nur mit Fouls stoppen. Viel spielte sich aber zwischen den Strafräumen ab. So ging es mit einem umkämpften 0:0 in die Pause. In der zweiten Halbzeit erhöhte der BSV den Druck und ging folgerichtig in Führung. Durch energisches Nachsetzen erkämpfte sich der starke Michel Wiechert, den die Gäste heute über die gesamte Spielzeit nicht in den Griff bekamen, den Ball und schoss nach 50 Minuten zum 1:0 ein. Und der BSV legte nach. Nach einer Ecke von Sascha Jacob erzielte Pierre Bödecker im Nachsetzen das 2:0. Doch es sollte keine Ruhe einkehren. Nach 66 Minuten kamen die Gäste zum Anschluss. Der BSV ließ sich aber nicht beirren und spielte weiter nach vorn. Sascha Jacob und Pierre Bödecker erzielten jeweils das vermeintliche 3:1, doch der Schiedsrichterassistent hatte beidemal vorzeitig die Fahne oben. So blieb es bis zum Schluss spannend. In der 89. Minute hatten die Gäste die große Chance zum Ausgleich, als Stefan Burkhardt über den Ball trat und ein FSV-Spieler frei vorm Tor von Christopher Becker auftauchte. Er schoss den Ball aber zum Glück der Gastgeber überhastet über das Tor. So blieb es beim glücklichen aber hochverdienten 2:1 Sieg. Damit hat sich der BSV im Abstiegskampf vorerst Luft verschafft.

16. Spieltag 26.02.2011

SV Förderstedt - BSV Eickendorf 2:2 (2:0)

Tore: 2:1 Bödecker (50.)
2:2 Bödecker (73.)

Aufstellung:

Becker
Brandt
Burkhardt Franke
Stille Schedlo
Theobald Jacob Krone
Wiechert Rosemeier

eingewechselt:

45. Bödecker für Rosemeier
80. Schulz für Stille
89. Rudloff für Jacob

rote Karte: 43. Schmoldt

Der BSV war schnell im Spiel und kam auf dem ungewohnten Geläuf in Staßfurt gut zurecht. Das Aufbauspiel der Förderstedter wurde immer wieder erfolgreich gestört und nach einer kurzen Eingewöhnungsphase begann auch der BSV nach vorne mutiger zu werden. Erste Möglichkeiten ergaben sich durch Fernschüsse. Die größten Möglichkeiten besaßen Axel Rosemeier nach einem Abpraller vom Förderstedter Torwart und Marcel Theobald nach einer guten Kombination. Doch beide vergaben ihre Chancen überhastet. Der BSV war aber Mitte der ersten Halbzeit die spielbestimmende Mannschaft. Förderstedter Torchancen fanden bis zur 25. Spielminute nicht statt. Die gut organisierte Hintermannschaft des BSV ließ nichts zu. So musste eine Standardsituation das 1:0 für Förderstedt bringen. Marcus Janich traf per direktem Freistoss zur glücklichen Führung für Förderstedt. Der BSV war jetzt sichtlich verunsichert und haderte viel mit sich selbst und dem Schiedsrichter, der nicht seinen besten Tag erwischt. Völlig unnötig wurde so das eigene Spiel durch viel Unruhe gestört. Zu allem Überfluss erhöhte Förderstedt nun auch noch auf 2:0. Nach einer Flanke ließ Christopher Becker im BSV-Tor den Ball unter Bedrängnis fallen und Marco Janich reagierte am schnellsten. So ging es mit einem 2:0 für den Gastgeber in die Halbzeit, obwohl der BSV eigentlich über weite Strecken mehr vom Spiel hatte. Der BSV raupte sich im 2. Durchgang wie so oft nochmal zusammen und mit Pierre Bödecker, der beruflich bedingt erst zur 2. Hälfte anreiste, kam jetzt auch mehr Torgefahr ins Spiel. Bereits fünf Minuten nach seiner Einwechslung traf er nach Vorarbeit von Marcel Theobald und Matthias Krone zum Anschluss. Der BSV schnürte Förderstedt jetzt in der eigenen Hälfte ein und kam zu vielen Torchancen. In der 73. Minute fiel dann endlich der überfällige Ausgleich. Ein Schuss von Pierre Bödecker aus 20 Metern senkte sich unhaltbar für Maik Binneböbel ins lange Eck. Und der BSV drückte weiter. Zwei Minuten nach dem Ausgleich hatte Marcel Theobald die Riesenchance zur Eickendorfer Führung. Frei vorm Tor zögerte er einen Moment zu lange und so konnte der herauslaufende SVF-Keeper den Ball mit dem Fuß zur Ecke klären. Danach gab es einen Bruch im Eickendorfer Spiel und nun kam Förderstedt nochmal auf. Der SVF drückte bis zur letzten Minute auf die Führung, die der BSV mit Glück und Geschick verhinderte. So war es insgesamt ein gerechtes Remis in einem gutklassigen und auch fairen Derby, das beide Mannschaften hätten gewinnen können. Der BSV hat sich mit dem Punkt im Mittelfeld der Tabelle festgesetzt und gestern bewiesen, dass man auch mit den Spitzenteams mithalten kann.

17. Spieltag 06.03.2011

BSV Eickendorf – SV Wolmirsleben 3:3 (2:3)

1:3 Jacob (35.)

2:3 Brandt (42.)

3:3 Brandt (82.Fe.)

Aufstellung:



eingewechselt:

46. Beck für Becker

66. Rosemeier für Stephan

74. Krone für Stille

gelb-rote Karte: 78. Daniel Schedlo

Eickendorf wollte seine erfolgreiche Serie auch gegen den Gast aus Wolmirsleben fortsetzen. So begann man konzentriert, doch eklatante Abwehrfehler brachten die Hausherren durch zwei Konter schnell mit 0:2 ins Hintertreffen.

Als man sich nach einer halben Stunde wieder fing, erhöhte der Gast mit einem direkt verwandelten Freistoß auf 3:0. Nun schien die Partie gelaufen, doch der BSV in der jetzigen Verfassung gab sich nicht auf. Man verkürzte schnell auf 1:3 und als Steffen Brandt mit einem fulminanten Freistoßtor das 2:3 erzielte witterten die Gasstgeber wieder Morgenluft.

Die zweite Hälfte war arm an Höhepunkten, einzig Michel Wiechert setzte sich einmal im Strafraum durch und wurde unfair von den Beinen geholt. Den fälligen Elfer verwandelte Eickendorf zum insgesamt verdienten Ausgleich in einem mäßigen Salzlandligaspiel.

18. Spieltag 13.03.2011

SV Rathmannsdorf – BSV Eickendorf 3:2 (1:1)

1:1 Sperling (44.)
3:2 Bödecker (85.)

Aufstellung:



eingewechselt:

67. Schulz für Franke
69. Heine für Krone
80. Rudloff für Jacob

In einer umkämpften Partie kam der BSV schwer ins Spiel. Die Gastgeber, die oft mit langen Bällen arbeiteten, ließen wenig Raum zum kombinieren. Die erste Unachtsamkeit in der BSV-Abwehr nutzte Sebastian Trensingler gleich zum 1:0. Aber der BSV hielt dagegen und kam nach einer Standardsituation zum verdienten Ausgleich durch Jörg Sperling. So gingen es nach einer Halbzeit mit wenig Spielfluss mit 1:1 in die Pause. Nach der Pause das gleiche Bild. Rathmannsdorf lief langen Bällen hinterher und der BSV war um Kombinationsfußball bemüht. So musste der Zufall helfen um Rathmannsdorf erneut in Führung zu bringen. Ein abgefälschter Ball ließ Daniel Beck im BSV-Tor keine Chance. Durch einen umstrittenen Elfmeter erhöhte der Gastgeber auf 3:1. Doch der BSV kämpfte weiter und kam nach einer Ecke durch Pierre Bödecker nochmal auf 3:2 heran. Unsere Mannschaft drückte nochmal Richtung SVR-Tor, aber eine richtig große Torchance sprang nicht mehr heraus. So gewann Rathmannsdorf ein Spiel, das eigentlich keinen Sieger verdient hatte.

19. Spieltag 20.03.2011

BSV Eickendorf - TSV Kleinmühlingen / Zens 3:4 (1:1)

1:0 Bödecker (17.)

2:3 Jacob (83.)

3:4 Brandt (90.)

Aufstellung:

Beck
Brandt
Burkhardt Sperling
Schedlo Stephan
Theobald Krone Franke
Jacob
Bödecker

eingewechselt:

75. Schulz für Theobald

75. Rosemeier für Schedlo

gelb-rote Karte: 67. Daniel Stephan

Es entwickelte sich schnell ein temporeiches Spiel. Die Gäste gaben sofort den Ton an und hatten in der 6. Spielminute die große Chance in Führung zu gehen als Jens Basener frei vor Daniel Beck auftauchte aber am BSV-Keeper scheiterte. Der BSV hielt nun dagegen und ging nach einer Standardsituation nach 17 Minuten in Führung. Pierre Bödecker köpfte den Ball nach einem Freistoß von Steffen Brandt über TSV-Keeper Matthias Kötz ins Tor. Kleinmühlingen erhöhte nun den Druck und kam ebenfalls nach einer Standardsituation zum verdienten Ausgleich durch Jens Basener. Das Unentschieden zur Pause ging in Ordnung. Die Gäste waren läuferisch stärker als der BSV, der allerdings kämpferisch überzeugte. Nach dem Wechsel übernahmen die Gäste sofort wieder das Kommando, doch der BSV konnte sich nach der ersten Druckphase öfter befreien. Unsere Mannschaft hielt lange mit und musste sich erst nach dem Platzverweis für Daniel Stephan dem Druck der Gäste beugen. Schiedsrichter Engelhardt zeigte wenig Fingerspitzengefühl bei seiner Entscheidung, dem BSV-Spieler innerhalb von 2 Minuten zweimal die gelbe Karte zu zeigen. Leider hatte die Unterzahl sofort Wirkung und der TSV zog durch zwei weitere Tore von Jens Basener auf 3:1 davon. Aber die Eickendorfer ließen sich, wie so oft in den letzten Wochen, nicht abschütteln. Sascha Jacob verkürzte nach Zuspiel von Pierre Bödecker nochmal auf 2:3. Aber fast im Gegenzug stellten die Gäste den 2-Tore-Abstand wieder her. Mario Katte setzte sich auf der linken Seite durch und bediente im Strafraum Sebastian Durrhack, der den Ball über Daniel Beck ins Tor hob. Die Kleinmühlinger dezimierten sich kurz vor Schluss durch einen unnötigen Platzverweis gegen Christian Keller selbst. Der BSV drückte nochmal in Richtung Gästetor aber mehr als der erneute Anschluss durch Steffen Brandt sprang nicht mehr heraus. So kamen die Gäste in einem am Ende offenen Spiel zu einem glücklichen aber jederzeit verdienten Auswärtserfolg. Der kampfstarke Auftritt unserer Mannschaft macht allerdings Hoffnung, die Abstiegsränge in den nächsten Wochen hinter sich zu lassen.

20. Spieltag 03.04.2011

TSG Unseburg/Tarthun - BSV Eickendorf 3:1 (2:0)

Tor: 3:1 Krone (77.)

Aufstellung:

Beck
Brandt
Burkhardt Sperling
Schedlo Stille
Theobald Jacob Schulz
Wiechert Bödecker

eingewechselt:

43. Krone für Schulz

60. Rosemeier für Jacob

21. Spieltag 10.04.2011

BSV Eickendorf - VfL Ilberstedt 2:3 (0:2)

1:2 Stille (51.)

2:3 Schedlo (90.)

Aufstellung:

Beck
Rosemeier
Burkhardt Sperling
Brandt Stille
Stephan Schedlo Jacob
Krone Wiechert

eingewechselt:

62. Heine für Krone

87. Schulz für Wiechert

Der VfL nutzte eiskalt seine ersten Chancen zur Führung. Eickendorf kam über die gesamte Spielzeit nicht ins Spiel. Es konnte kaum Druck auf das Gästetor ausgeübt werden. Die Ilberstedter spielten abwartend und nutzten eine ihrer Konterchancen zur Entscheidung. Der BSV erwachte wieder mal zu spät, um nochmal was am Ergebnis ändern zu können. Am Ende ein glücklicher Auswärtssieg in einem schwachen, aber am Ende spannenden Salzlandligaspiel.

22. Spieltag 17.04.2011

SV Staßfurt 09 II - BSV Eickendorf 4:2 (3:2)

3:1 Stephan (38.)

3:2 Brandt (39.)

Aufstellung:

Beck
Brandt
Burkhardt Sperling
Stille Stephan
Theobald Krone
Jacob Rosemeier
Bödecker

eingewechselt:

54. Schedlo für Rosemeier

76. Schulz für Stille

78. Becker für Stephan

Nach einer satten Führung der Staßfurter nach einer halben Stunde wachte der BSV auf und kam noch vor der Halbzeitpause bedrohlich auf. Der Erfolg für die Gastgeber geriet jedoch nie ernsthaft in Gefahr.

23. Spieltag 08.05.2011

BSV Eickendorf - Egelner SV 2:1 (1:0)

1:0 Schedlo (34.)

2:0 Bödecker (74.)

Aufstellung:

Beck
Brandt
Burkhardt Sperling
Schedlo Stephan
Stephan Stille Krone
Bödecker Wiechert

eingewechselt:

69. Dörfer für Stille

77. Rosemeier für Bödecker

89. Rudloff für Jacob

24. Spieltag 15.05.2011

BSV Eickendorf - Schönebecker SC II 4:0 (1:0)

1:0 Michel Wiechert (48.)

2:0 Pierre Bödecker (62.)

3:0 Daniel Schedlo (70.)

4:0 Pierre Bödecker (74.)

bes.Vork.: Daniel Beck hält Foulelfmeter von Marcel Zielke (82.)

Aufstellung:

Beck
Rosemeier
Burkhardt Sperling
Schedlo Stephan
Jacob Stille Krone
Wiechert Bödecker

eingewechselt:

75. Theobald für Stephan

81. Schulz für Krone

88. Blau für Wiechert

Der SSC begann gut und hatte gleich mehrere Großchancen gegen die noch unsortierte Eickendorfer Abwehr in Führung zu gehen. Aber mit viel Glück und Geschick überstand der BSV diese erste Druckphase der Gäste. Bis zur Pause entwickelte sich ein ausgeglichenes Spiel und auch der BSV kam durch Stille und Wiechert zu zwei guten Möglichkeiten. Die Eickendorfer kamen konzentriert aus der Halbzeit und waren jetzt ballsicherer und in den Zweikämpfen konsequenter. So fiel der Führungstreffer nicht unverdient. Einen langen Abschlag von Torhüter Beck beförderte Michel Wiechert per Hacke aus 11 Metern ins Tor. Die Gäste erhöhten nun den Druck und liefen damit ins offene Messer. Der BSV machte aus wenigen Möglichkeiten eiskalt 3 weitere Tore. Das Ergebnis fiel insgesamt wohl 2 Tore zu hoch aus. Der SSC hatte die bessere Spielanlage, war aber im Abschluss zu schwach. Der BSV spielte geduldig und wurde dafür belohnt.

25. Spieltag 22.05.2011

BSV Eickendorf - SSV Eintracht Winingen 3:1 (0:1)

1:1 Brandt (70.)
2:1 Brandt (84.)
3:1 Wiechert (87.)

bes.Vork.: Christopher Becker hält Foulelfmeter von Jens Bilsing (16.)

Aufstellung:

Becker
Rosemeier
Burkhardt Stephan
Schedlo Brandt
Jacob Stille Krone
Wiechert Bödecker

eingewechselt:

46. Sperling für Bödecker
69. Theobald für Stille
89. Schulz für Krone

Der BSV hatte bereits in der 2. Minute durch einen Fernschuss von Axel Rosemeier die Chance in Führung zu gehen. Auch im weiteren Verlauf besaß der BSV die zwingenderen Torchancen. Die größte vergab Tino Stille nach guter Vorarbeit von Matthias Krone freistehend aus 8 Metern Entfernung. Nach einem Konter der Gäste konnte Jens Bilsing nur noch unfair gestoppt werden, allerdings scheiterte er vom Elfmeterpunkt an Christopher Becker im BSV-Tor. Aus einer Standardsituation fiel dann die Führung für Winingen durch einen Kopfball von Alexander Dittrich in der 24. Spielminute. Bis zur Halbzeit war es ein abwechslungsreiches Spiel, jedoch ohne weitere gefährliche Torszenen. Beide Mannschaften boten auch nach der Pause Offensivfußball mit vielen Tormöglichkeiten. Einer der vielen BSV-Angriffe führte dann in der 70. Minute zum verdienten Ausgleich. Stefan Burkhardt schaltete sich in der Offensive mit ein und setzte Steffen Brandt im Strafraum in Szene, der den Ball souverän am Gäste-Keeper vorbei einschob. In der 79. Minute musste Schiedsrichter Mathias Leidel das Spiel wegen eines schweren Hagelschauers für 10 Minuten unterbrechen. Diese Pause hatte der BSV wohl besser genutzt und kam konzentrierter aus der Kabine. Ein Konter in der 84. Minute sorgte für die Führung des BSV. Daniel Schedlo erlief einen langen Ball und legte auf Steffen Brandt quer, der nur noch ins leere Tor einschieben musste. Die vielen Freiräume nutzte Michel Wiechert drei Minuten später zur Entscheidung. Einen langen Pass aus der Abwehr verwandelte er abgeklärt zum 3:1. Insgesamt war es ein verdienter Heimerfolg in einem offenen Spiel aufgrund des disziplinierteren Auftretens des BSV Eickendorf.

26. Spieltag 05.06.2011

SV Concordia Nachterstedt - BSV Eickendorf 1:4 (1:2)

0:1 Brandt (5.)
1:2 Stille (45.)
1:3 Bödecker (55.)
1:4 Jacob (57.)

Aufstellung:

Beck
Rosemeier
Franke Schulz
Brandt Schedlo
Burkhardt Jacob Krone
Bödecker Stille

eingewechselt:

46. Stephan für Burkhardt
46. Theobald für Franke
56. Schäfer für Stille

Mit der frühen Gästeführung kam das Concordia-Spielkonzept sofort ins Wanken. Zwar kämpfte sich die Mannschaft mit viel Aufwand ins Spielgeschehen zurück und hatte nach dem Ausgleich gute Führungschancen. Doch da war erneut die Schwäche der gesamten Saison zu sehen. Mit dem Treffer Sekunden vor der Pause schlug der clevere Gast eiskalt zurück und stellte so wohl schon die Siegweichen. Nach der Pause legte der BSV sofort weiter tempostark los. Da kamen die Gegenspieler oft nicht nach und der Kick war auch in Zahlen schnell entschieden. So verflachte das Geschehen nach einer Stunde sichtlich, ohne das Eickendorf je die Spielherrschaft verlor.